





noGMX Party Bombs Trains Wholecars Was Maler sonst Sketches



12Grad Nordost Magazin Impressum



- Herausgeber -
Graffiti-Freunde Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Christian Hölzer (V.i.S.d.P.)
- Redaktion -
Christian Hölzer, Martin Rahl, Katrin Ahlers
- Mitarbeit -
Anja Murke, Peter Mühle, Martin Göckeritz,
Enrico Schneider, M.Pietsch, N.Francioli,
D.Betz, DeReik, M.Seebach
- Layout-Grafik -
Martin Rahl, Christian Hölzer

- Info-Kontakt-Vertrieb -
ARTunique.de
christian hölzer
Postfach 110107
30099 Hannover
info @ ARTUNIQUE.de

12Grad Nordost sieht sich als unabhängiges Magazin, das die Entwicklung der HIP-HOP-Szene dokumentiert. Bei Bildarstellungen geht es uns ausschließlich um den künstlerischen Aspekt. Unser Anliegen ist es nicht, mit unseren bildlichen sowie textlichen Inhalten die Leser aufzurufen, strafbare Handlungen zu begehen! Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Über eingesandte Manuskripte, Fotos, Sketches ect. freuen wir uns sehr, übernehmen aber keine Haftung. Sämtliches Material wurde uns ohne Absender zugeschickt. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion erlaubt. Der Gerichtsstand ist Rostock.

Alle Angaben, einschließlich der Bildunterschriften, sind ohne Gewähr.

... moin, moin, auf ein letztes Mal! Häh, wieso "letztes Mal"? Ja, die Gerüchte stimmen: Ihr haltet heute definitiv die allerletzte Ausgabe (No5) des 12GradNordost-Magazins in Euren farbeschmierten Griffeln! Warum wir nicht weitermachen? Wir begraben 12Grad, um einen neuen Stern aufzubauen und zum Burnen zu bringen! "artunique" wird er heißen und weit über die üblichen Graffiti-Grenzen hinaus leuchten! Vorausgesetzt Ihr unterstützt uns auch weiterhin so massiv mit Fotomaterial, Liebesbriefen und getragenen Höschen wie bisher!

5 Ausgaben lang haben wir es geschafft, Qualität, Auflage und Seitenzahl kontinuierlich zu steigern. Grund hierfür war nicht etwa unsere (nicht vorhandene) positive Finanzlage, sondern ausschließlich unsere tiefe Liebe zu Graffiti. Neben vielen langweiligen Tagen am heimischen Computer (scannen, bearbeiten, ...), ausgedehnten Reisen durchs Northsideland, endlosen Diskussionen über Hip Hop und einigen persönlichen Enttäuschungen hat es uns immer wieder Spaß bereitet, Eure Gier nach 'nem neuen Mag zu befriedigen. So manchen beschränkten Stylepolizisten haben wir mit 12Grad in seiner Engstirnigkeit schockiert und in die Nähe eines Herzanfalles getrieben. Doch auch an unserer Gesundheit sind die letzten 3 Jahre nicht spurlos vorüber gegangen.

Hip Hop aktiv leben heißt in der heutigen Zeit, sich mit vielen superdummen Vollidioten rumzuärgern, ob man nun will oder nicht. Die zahlreichen Neider und Miesmacher sind ebenso lästig wie Leute in den "großen" HipHop-Konzernen, die einen nur dann unterstützen, wenn sie an jedem Mag richtig Gewinn machen können.

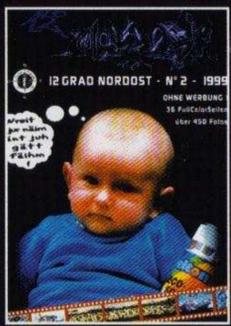
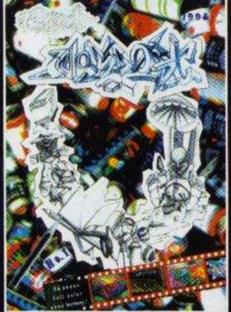
...12Grad ist tot, es lebe 12Grad! Nun zu dem, was Euch in Zukunft erwartet. Wie gesagt, der Nachfolger des 12GradNordost-Mags heißt "artunique". Das Team, das auch dem 12Grad-Mag Leben eingehaucht hat, bleibt das gleiche, die Telefonnummer (0177-6673678) bleibt die gleiche, "nur" Konzeption, Name und Layout ändern sich "etwas". Warum? Weil wir begriffen haben: Wer sich unter Haien bewegt, braucht mehr als nur starken Glauben und viel Idealismus. 12Grad ist aus der Wut über die Mißachtung der Szene in M-V entstanden. Und, daß es sich auf jeden Fall lohnt, M-V auch nach 12Grad weiter im Auge zu behalten, haben wir selbst den schärfsten Kritikern bewiesen. Unser Fehler war es allerdings, zu glauben, im HipHop-Business bewaffnet mit sehr viel Liebe, 365-tagelangem Engagement, verschiedensten persönlichen Entbehrungen und einem Mag ohne Werbung überleben zu können. Das geht definitiv nicht. Natürlich könnten wir uns nun lautlos zurückziehen, aber dafür ist uns die Graffiti-Bewegung viel zu wichtig, als daß wir sie kampflös den Spinnern überlassen würden. Wir machen weiter, ob es denen paßt oder nicht!

Unter artunique@gmx.de könnt Ihr uns schon jetzt E-Mails schreiben, um mehr zu erfahren. Ab ca. März 2001 steht dann die neue Adresse fest, an die Ihr ab dann Eure Fotos schicken könnt. Bis dahin bleibt alles beim alten. Wann dann die 1. Ausgabe von "artunique" erscheint, können wir noch nicht versprechen, aber sie wird kommen - auf jeden Fall! Wir bauen auf Eure Unterstützung! Nun viel Spaß mit der fettesten (52 werbefreie Seiten) 12Grad Nordost aller Zeiten. Peace!

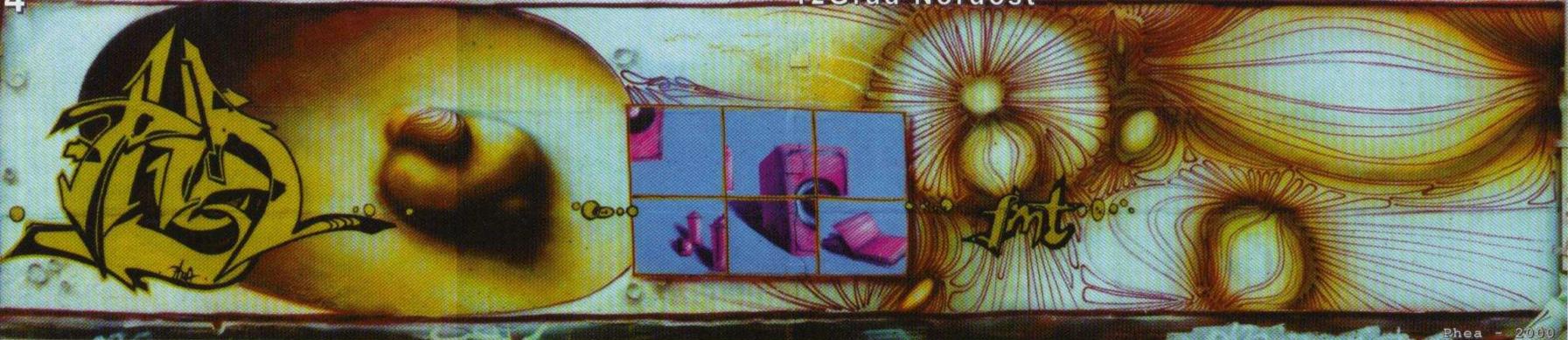
P.S. Hier noch mal ein ganz herzliches DANKESCHÖN an alle diejenigen, die uns aktiv unterstützt und uns die Treue gehalten haben! Ihr wißt, daß wir Euch in unser Herz geschlossen haben - weit über den Graffithorizont hinaus! One Love!

12Grad Nordost grüßt : Universal Zulu Nation, Virus, EMC, Sane&Balsam, Sarm, Tapa, Sünde, Chlor, Asta, Corel, Norsk, Idiot, DJ Blocka, Kjooter, Outline Shop Crew-HRO, Underdog Cru, Poetix, Breakin'Barrage, daB-STAZ, Kober&Dietmar, Bürgerhaus KTV, Ster, Moia, Maik, Saik, Fost, Sevin&Teml, Peadie, Wismob, NoGMX, Vision, Mister, Tatort Nord, Da Joke Star, Lenox, Pysa&Kanastah, SMC, Pussi, Mark&Yvonne-P.O.s in Music, North Side Flavor e.V.-HGW, Baffin Island Store-NB, Resko, Filter, Foster, Nasko, Heiko, Drei Gestirn, Agro&Kingsize, Pendel, NeverEnding Store-MD, Copsa, CastorTroy, Kafeeh, Writer's Store-HB, UndaPressure-HH, Sik, Writer's Corner-H, Full Moon Mag, Seik + Kollegen, Smash, Ole-Berlin, Cren, Keyz, Push, Jim129, Lens, Esel, Dast, Ycap, RadioFlora-Falk+Amir, MB1000, DJ Mirko, Spax, Mr.Unetty, Eden214, Codeak, Sik, Cido&Wor, Sovt&Dogma&Teik, die Freunde aus Goslar, Psst, Parano Shop-OL, Kest, Shock Shop-OS, Rätsel, Opi, Dancer, Baron, Sarek, Boris-Unity-Shop-KS, Axel Thiel, Udu-HIP HOP HH e.V., Gisela&allaBö9er, Ben-WildstyleShop-B, MK Zwo, Hard 2 Burn, Graco, SuperSonicShop-B, Meszi, Hiob, G-Punkt, Sok, Skillz-Mailorder, Back2Back, MightyWeeny, Manuel-WallStreetMeeting-Wiesbaden, SebastianBieler-GroßenhainAktion, Maggy-France, Keuz&Joc-MBK, Xplicit-Grafx-Mag, ABT'98, Svea, Christina, Karschn, Yo-hannes, den Mob, Birle, Kati, Bianca&Thomas, Warn Direct, Franzi, DJCutsche, WeddingQueens Doro, BassJohannes, FMT, CBR, DSF, KHC, TNC, MT, DPK, GNP&35, 37, SBMX, OHB, ABS-XL, GF, ACR, HDE, EK, OBIS, TSP, BFG, HAB, IDS, FCK, KNC, DÜV, HAB, SNK, CB, TOS, NSK, AMB, WB, FBD, 104, SIA, TBC, DAS, RHS, RQK,

Ein ganz großes und wichtiges Danke geht ... im Besonderen an Anne und Dieter, für die großzügige Unterstützung, ... an unsere Familien und Freunde! ... an Herrn Rately-Stadtwerke Rostock, für die gute Zusammenarbeit, ... an Barjo+ Virus+ Sevin+Teml+Dior, für das Malen der Aufträge - ohne dieses zusätzliche Geld hätten wir diese Ausgabe nicht finanzieren können! ... an alle, die uns auf den Touren Unterschulpf gewährt(en) und uns Ihre Städte präsentierten! ... an die vielen Ungenannten, die uns regelmäßig mit fettem Material versorgen. Ohne Euch würde es uns so nicht geben! ... an Offsetdruck Rostock, ... an Frau Engel, Herrn Neumann ... an Roland, Anja, Maik, Kati, Monika ... an NoGMX für das Interview, ... an Thomas Werner-Kulturamt-Rostock für seinen "Pro-Graffiti-Einsatz", ... an Katja Bülow-NNN & Matthias Schühmann-OZ, für ihre liebevolle Berichterstattung, ... an Rüdiger&Rene-für die technische Unterstützung! ...



... die bisher erschienenen Ausgaben sind für 9,-DM/Stück (inklusive Porto+Verpackung) noch zu haben! Telefonische Bestellung unter : 0177-6673678 Nur solange der Vorrat reicht!



Phea - 2000



Noctem - 2000

mehr über HCW ?
WWW.NORTHEAST-DE-FLAVOR.DE



Virus - 2000



Silence + Saik - 2000



Saik - 2000



Moia - 2000



Bat by Noctem - 2000



Rotor - in Restock - 2000



Virus - 2000



Phea - 2000



Phea + Austeen + Barjo - 2000



Vish - 2000



Saik - 2000



Moia - 2000



Pinup + Raygar by Sane - 2000



Dean - 2000



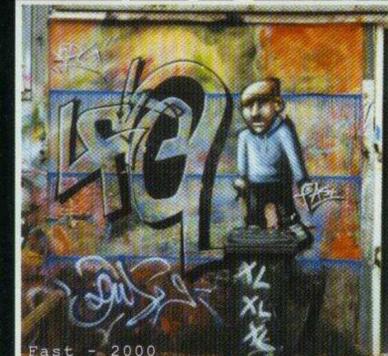
Phea - 2000



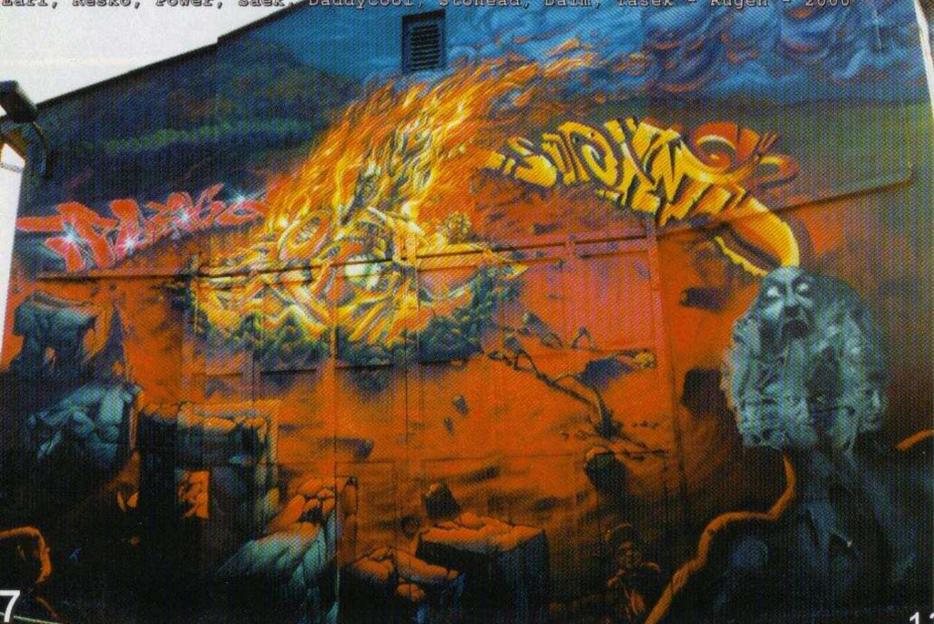
Virus - 2000



met über HST-HGW
 WWW.CANALI
 GROW.DE

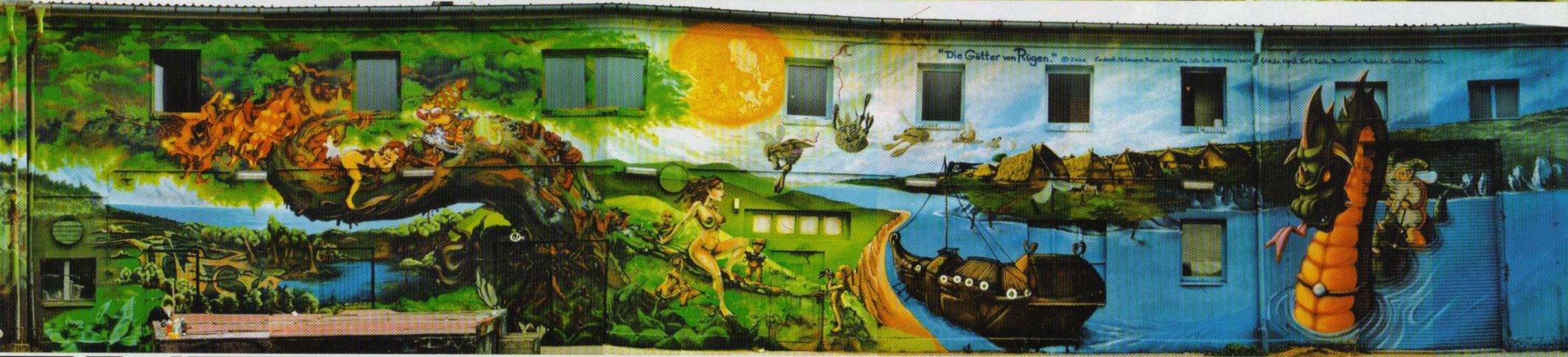


Codeak, Ogameos, Besek, Akut, Tasso, Saib, Klar, JMF, Desur, Wow, Stuka, Hesk, Earl, Resko, Power, Saek, DaddyCool, Stohead, Dalm, Tasek - Rügen - 2000





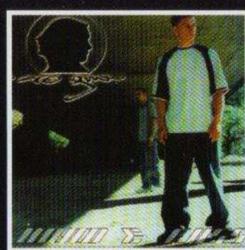
Codeak, Osgemores, Basok, Akut, Tasso, Salb, Klar, JMF, Desur, Wow, Stuka, Hesk, Earl, Resko, Power, Seak, DaddyCool, Stohead, Daim, Tasek - Kunsthof Dargast - Rügen - 2000



"Die Götter von Rügen" © 2000 Codeak, Osgemores, Basok, Akut, Tasso, Salb, Klar, JMF, Desur, Wow, Stuka, Hesk, Earl, Resko, Power, Seak, DaddyCool, Stohead, Daim, Tasek - Kunsthof Dargast - Rügen - 2000



**Interview
mit Robsen und Cyrone
von no GMX
aus Wismar - Oktober 2000**

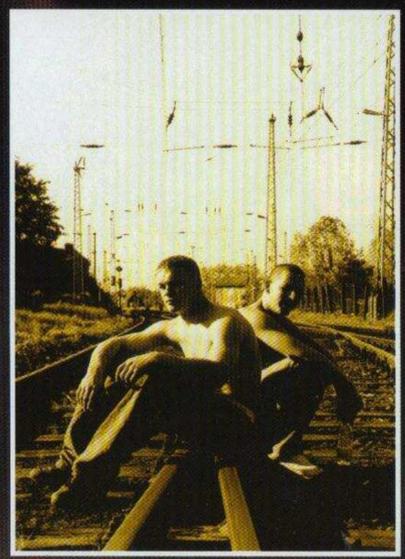


Wie und wann seid Ihr zum Rap gekommen?
Und seit wann macht Ihr was zusammen?
C: Das war damals auf einer Schuldisco, wo die ganze Zeit irgendwelche Musik lief. Plötzlich wurde ein Track von "Naughty By Nature" gespielt, der mich faszinierte. Das wirkte irgendwie viel anspruchsvoller und ich konnte gar nicht verstehen, warum auf einmal nur noch ein kleines Grüppchen tanzte und der Rest am Rand saß. Die Musik hat mich so sehr bewegt, daß ich mehr als nur Konsument sein und das selbst machen wollte.
R: Bei mir war's fast genauso. Ich bekam so '91, als ich bei einem Freund war, das erste Mal Rapmusik in die Ohren und bin darauf hingengeblieben. Irgendwann bekam ich dann ein Freestyle-Tape in die Hände, auf dem Cyrone rappte. Daraufhin haben wir uns getroffen und zusammen weitergemacht; das war 1998.
Eure Platte erschien im August diesen Jahres, also schon nach 2 Jahren Zusammenarbeit. Wie kam es dazu?
C: Auf Parties trafen wir oft auf "Pussi" und kamen mit ihm ins Gespräch. Er fragte uns, ob wir Lust auf einen Possetrack auf einer seiner Platten hätten. Und so kam es zu einem Feature auf der "Roter Oktober"-EP. Dadurch lernten wir auch Mark von "P.O.sin music" kennen, der uns eine Zusammenarbeit vorschlug. Wäre es nicht so gekommen, hätten wir auf jeden Fall weiter Tapes gemacht. Aber eine Platte reizte uns viel mehr wegen der Instrumentals für die Livegigs.
Wie soll es weitergehen? Habt Ihr feste Termine mit dem Label?
C: Während die Beats auf der Maxi nur aus "fremder" Hand stammen, sind die neuen Produktionen auch mit eigenen Beats versehen. Wir wollen unseren Stücken damit noch mehr Persönlichkeit einhauchen. Außerdem soll alles noch ausreifen; also lassen wir uns Zeit!
R: Wir basteln zwar an neuen Tracks, haben aber eher ein lockeres Verhältnis zu "P.O.sin music" und daher keine festen Termine, die eingehalten werden müssen. Wir arbeiten miteinander - nicht füreinander!
Und wie steht es mit Liveauftritten?
R: Das ist ein wichtiger Aspekt, da man auf der Bühne sehr viele Erfahrungen sammeln kann.
C: Einmal Auftreten ist wie zwanzig mal Proben. Beim Proben fängt man halt von neuem an, wenn man einen Fehler macht - live muß man improvisieren. Wir würden gerne mehr Livegigs machen, weil es einfach Spaß macht, den Leuten sein Zeug in einer Show zu präsentieren.
Geht Ihr nebenbei arbeiten, oder wie finanziert sich das Ganze?
R: Wir studieren beide Wirtschaftsinformatik.
C: Kriegen entweder Stütze, oder schauen uns hier und da mal nach 'ner Mark um. Wenn wir uns neue Geräte kaufen wollen, packen wir entweder Gagen oder Diskokredite zusammen.
Aber wäre es nicht toll, davon leben zu können?
R: Ich habe nichts dagegen, wenn jemand so seinen Lebensunterhalt verdient, was zur Zeit auch sicher gut möglich ist. Ich habe mir aber nicht "von Rapmusik leben" zum Hauptziel gemacht. Ehrlich gesagt bin ich froh, wenn der ganze Hype vorbei ist.
C: Dann werden die Parties auch wieder zu Jams, wo sich Gleichgesinnte

treffen und zusammen feiern. Zur Zeit empfinde ich die Parties eher als Konzerte. Wenn der Liveact von der Bühne geht, löst sich die Veranstaltung rapide auf. Das war früher nicht so. Heute muß man es mitansehen, daß, wenn zum Beispiel DJs nach den Gigs tigte Showcases rocken, nur noch ein kleiner Teil der Leute bleibt, um zu feiern. Früher war dieser Teil größer und man traf sich auch, um sich untereinander auszutauschen. Wahrscheinlich haben diese Leute das traurige "Schauspiel" schon satt, und gehen erst gar nicht mehr hin. Lieber kleine Clubs und Headz statt Fans.
Meint Ihr denn, daß dieser Hype mal wieder abebbt? Es gab ja schon einmal eine HipHop-Welle. Nur daß jetzt sogar irgendwelche Videoclips mit Breakdance und Graffiti aufgemotzt werden.
R: Ich denke, alles ebbt mal wieder ab. Wir geben die Hoffnung auf keinen Fall auf.
C: Denn die Leute, die es vorher gab, wird es auch danach noch geben. "Underground is still alive."
Wie steht Ihr zu anderer Musik?
C: In unseren Proberäumen sind auch Bands mit gitarrenlastiger Musik und Reggae am Üben. Wenn die spielen, ist das auch faszinierend, da sie alle zusammen spielen und eine Einheit bilden. Ich würde mir diese Musik sonst nicht kaufen, aber von denen schon, weil ich sie alle kenne und unterstützen will. Ich finde es an jeglicher Musik gut, wenn die Leute im Einklang arbeiten, an einem Strang ziehen und etwas schaffen.
Wie definiert Ihr das Wort HipHop? Jeder sagt HipHop, aber was ist das denn? Ist es noch das Gleiche, was es vor einigen Jahren war, hat es sich zu etwas anderem entwickelt oder ist HipHop nur Rap und alles andere ist unwichtig?
R: Ich sehe das so, daß sich die Teile des HipHop gegenseitig ergänzen und nicht, daß Rap HipHop ist. Rap ist nur ein Teil davon. So war es, und so wird es immer bleiben!
C: HipHop wird von den Medien einfach zu oberflächlich betrachtet beziehungsweise dargestellt. Viele Leute werden zwar darauf aufmerksam, aber es liegt einfach an jedem selbst, wie tiefgründig er sich damit beschäftigt. Die Kids müssen sich selbst in die Sache einbringen, um den Sinn und ihren Platz im HipHop zu finden. Headz wird es also immer geben. Jeder hat mal angefangen. Und ich war weiß Gott nicht von Anfang an dabei - habe die Sache aber zurückverfolgt, weil es mich interessierte. Ich wurde durch die Musik beziehungsweise durch die Texte immer mehr darauf hingeführt. Sie klärte mich auf! Es wird sich noch rausstellen, wer von den Kids das Interesse dazu haben wird. Man wird sehen, wie viele übrigbleiben.
Warum nennt Ihr Euch nicht "MC's"?
R: MC ist für mich ein Titel, der verliehen werden muß. Den kann man sich nicht selbst verleihen.
C: Viele Leute stecken in diesen Ausdruck Sachen hinein, die erfüllt werden müssen, von denen ich aber gar nicht weiß, ob ich sie erfüllen kann. Ich denke, ich muß sie auch nicht alle erfüllen, ich hab da mein eigenes Ziel.
Was ist für Euch ein guter MC?



R: Ein guter MC muß sich dem Publikum und der Atmosphäre anpassen können, flexibel sein und spontan auf Dinge reagieren können.
C: Er muß auch mit seinem Partner und dem DJ harmonieren können, damit eine Einheit entsteht! Ein MC muß im Stande sein, alleine aber auch in einer Combo zu entertainen. Er muss auch wissen, wann Schluß ist und das Publikum nicht mit end- und sinnlosen Freestyles langweilen.
Inwiefern seht Ihr eine Verantwortung für den Inhalt Eurer Texte auch in Hinblick auf Drogen? Es gibt ja einige, denen das ziemlich egal zu sein scheint.
C: Wir haben auch auf unserer Platte die Ballantines-Destillerie begrüßt, weil das halt der Whisky ist, den wir gerne trinken, wenn wir Texte schreiben. Ich denke aber nicht, daß ich das allen in jedem Track erzählen muß. Wozu? Das ist für mich nicht wichtig. Ich finde es o.k., wenn es einmal gesagt wird, ansonsten wird es viel zu breit ausgelatscht.
Wie ist der Zusammenhalt innerhalb der Szene in Wismar?
R: Wismar ist eine kleine Stadt (ca. 46000 Einwohner), daher ist auch das Potential an Leuten kleiner und man supportet sich mehr oder weniger gegenseitig. Wenn man zum Beispiel jemanden an der Hall oder einen Auftrag malen sieht, hält man meist an und erzählt halt noch 'ne Runde. Mit dem einen kommt man eben besser klar als mit dem anderen.
Ist "Zulu gegen Silo" für Euch ein Thema?
R: Eher nicht. Es gibt in Wismar Zulus und Silos, die jeweils ihr eigenes Ding machen. Die einen so, die ändern so. Aber ich würde mich keiner der Gruppen völlig anschließen. Ich denke, es sollte jeder sein Ding machen. Wichtig ist, daß ich mit den Leuten klarkomme, aber das hängt nicht davon ab, ob sie Zulus oder Silos sind.
Wo kann man sich in Eurer Stadt als Auswärtiger hinbegeben, um Gleichgesinnte zu treffen?
C: Die Szene in Wismar besteht hauptsächlich aus Writern, dadurch ist die Hall of Fame eigentlich der größte Anlaufpunkt. Die Hall ist gleich an der Bahnlinie recht nahe beim Bahnhof und kaum zu übersehen. Dort sind fast immer Leute, die noch an ihren Bildern rumwerkeln oder einfach nur abhängen.
Noch ein paar Worte zum Schluß?
R&C: Wir möchten auf jeden Fall noch den Leuten danken, die uns von der ersten Stunde an unterstützt haben und es hoffentlich auch weiter tun werden: GF, MAS, MATZIOSIE, TYPE, RALPH!





Theom + Casm + Zywel - 2000



Saba - 2000



Saba - 2000



Sevin + Tem1 - 2000



Mora - 2000



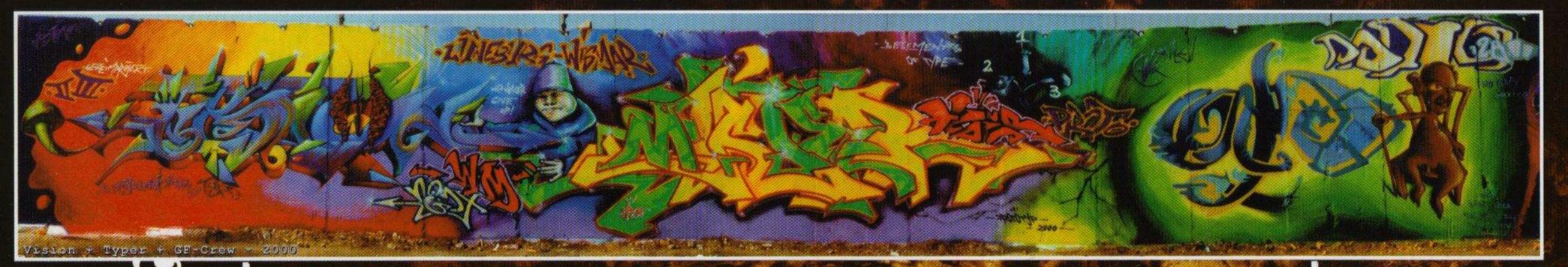
Stina + Master - 2000



Tem1 + Sevin - 2000



2 - 2000



Vision + Typet + GF-Crew - 2000



Aeba + Aueben + Barjo + Cams - 2000



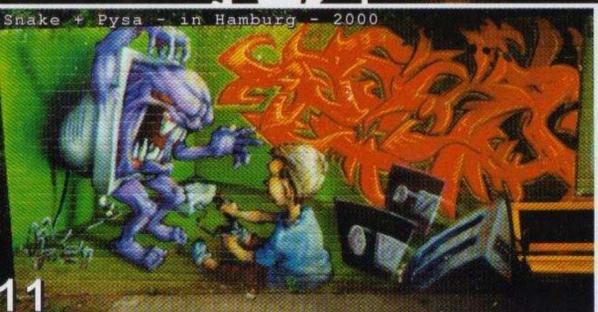
2 + 2 - 2000



Peadie - 2000



Peadie - 2000



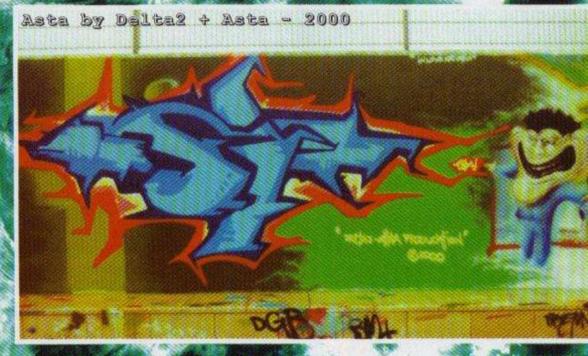
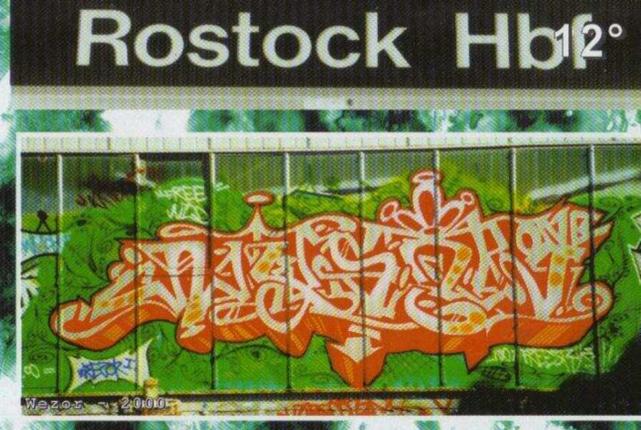
Snake + Pysa - in Hamburg - 2000

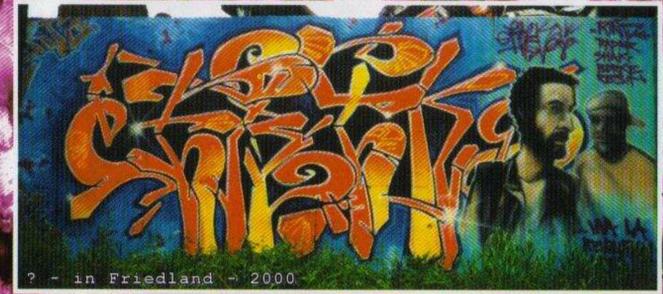


Kanter - Schwesuh - 2000



Pysa - Schwesuh - 2000







Kyot - 2000



Kyot - 2000



Mysek - 2000



Marok - 2000



Kyot + ? + ? + Iro + ? - 2000



Syer + bad + Marok - 2000



TREK + FIST + PHONE + HECK + TOMEK

Treks + Fist + Phone + Heck + Tomek - 2000



Desue + Turok + Sbec + Ruin + Spion + Mik - 2000



Asco + Iber + Julia + Debon + Drunk - 2000



Riser + ? - 2000



Alok - 2000



Nior - 2000



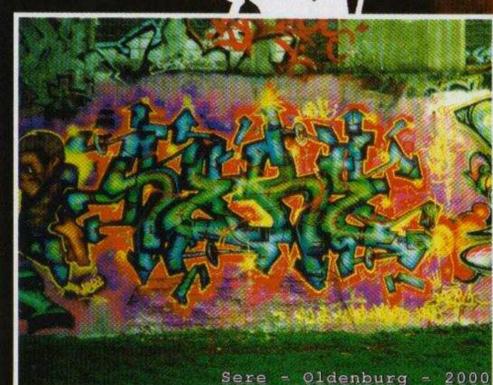
Kart + Skion + Tomas + Marok - 2000



Smile + Kest + Sbec + Image - Oldenburg - 2000



Baron + Egoe + Rufo - Oldenburg - 2000



Sere - Oldenburg - 2000



Rori - 2000



Monopolie - 2000



Dancer - 2000



Rufio + Chiko by DonOp + Dancer157 + Biat - in Münster - 2000



Rätsel + Malör + Baron - 2000



Risiko + Rufo - 2000



Sarek - 2000



Risiko - 2000



Malör + Sarek - 2000



Malör - 2000



Rätsel - 2000



Baron + Rätsel - 2000



Cido - Detail - 2000



Bew + Pack - 2000



Salvatore - 2000



Este + Seik - 2000



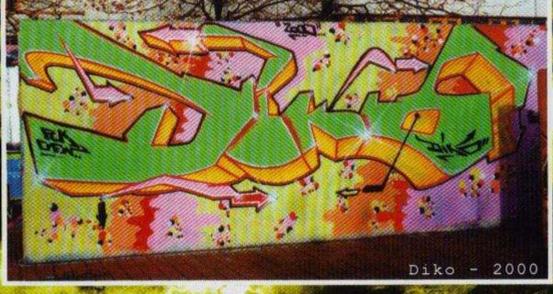
Keyz + Cren - 2000



Oka in Nienmagna - 1999



Jesko - 2000



Diko - 2000



Midi - 2000



Jesko + Mace - 2000



Midi + ? + ? Crisp - 1999



Air7 + Seik + Suez - 2000



Esel - 2000



Pack - 2000



Poker + Yesu + 2000



Venus - 2000



Seik + Puchi - 2000



Jesko + Mace - 2000



12 Grad Nordost

Haps + Kais - 2000



Heiss + Wane - 2000



Hamburg - 2000



Hamburg - 2000



Hamburg - 2000



Hamburg - 2000



Hamburg - 2000



Sok + Tosh - Potsdam - in Hamburg - 2000



Sick - Hamburg - 2000



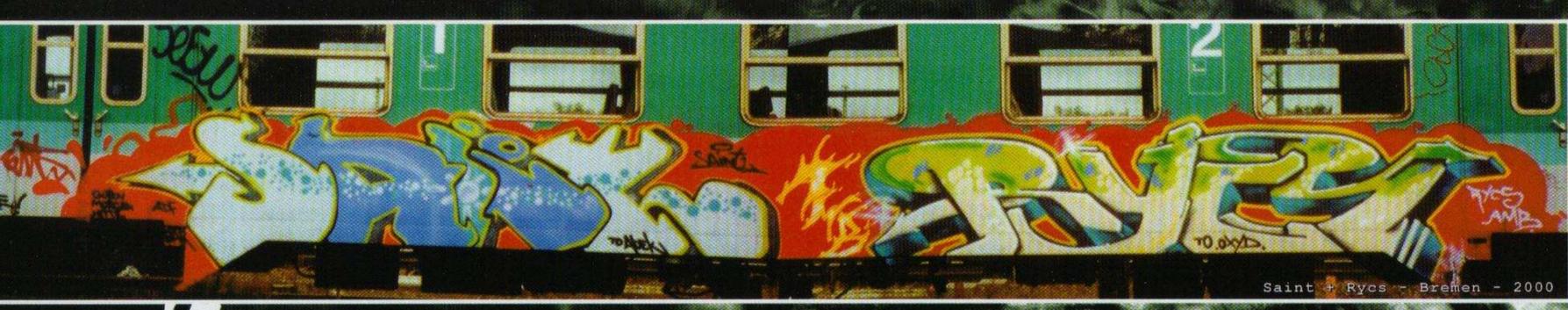
Hamburg - 2000



Hamburg - 2000



Ise + Sok + Semak - Hamburg - 2000



Saint + Ryes - Bremen - 2000



Izek - Magdeburg - 2000



Anti - Potsdam - 2000



Seik + Hest + Erok + Cest - Hannover - 2000



Caps - Rostock - 2000



Leipzig - in Ungarn - 2000



Caps - Magdeburg - 2000



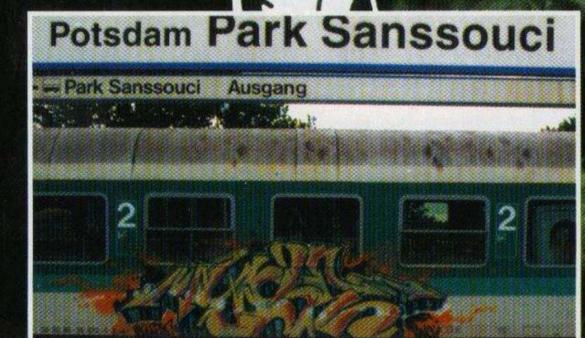
Media - Berlin - 2000



Mire + Velo + keuz - France - 2000



Mörder by Raw Magdeburg - 2000



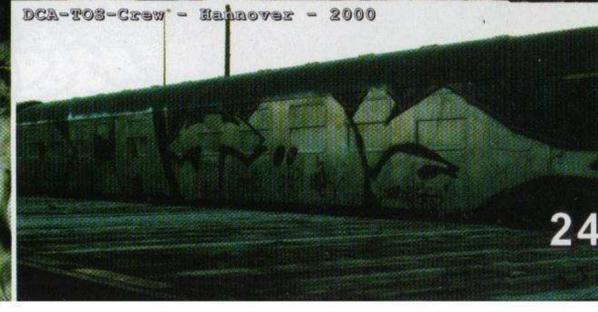
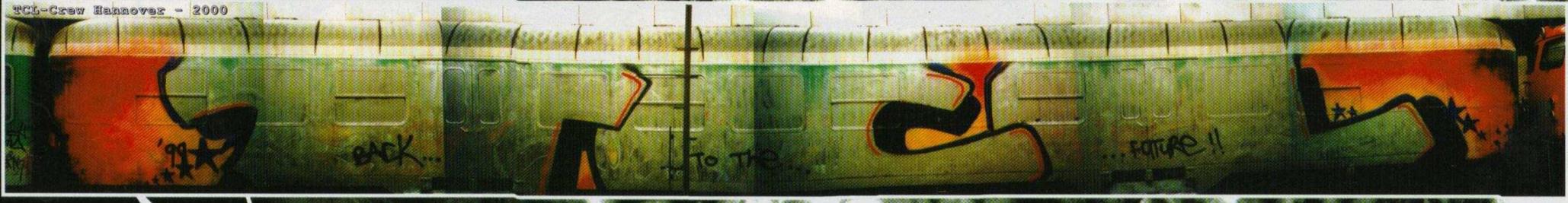
Potsdam Park Sanssouci



Yse - Potsdam - 2000



sok + Yee - Potsdam - 2000



24

12Grad Nordost

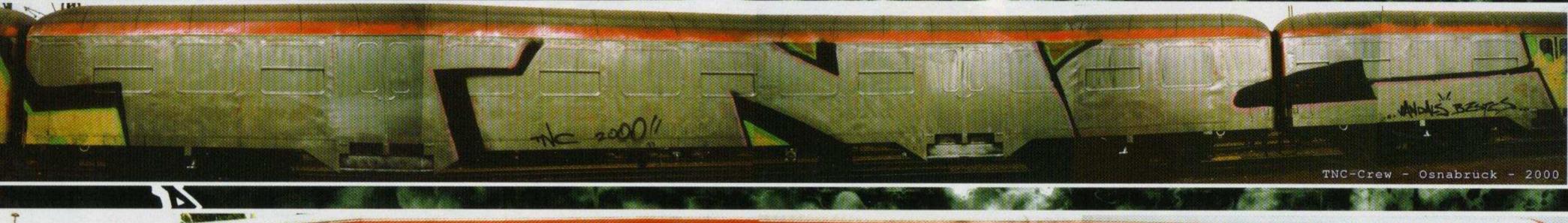
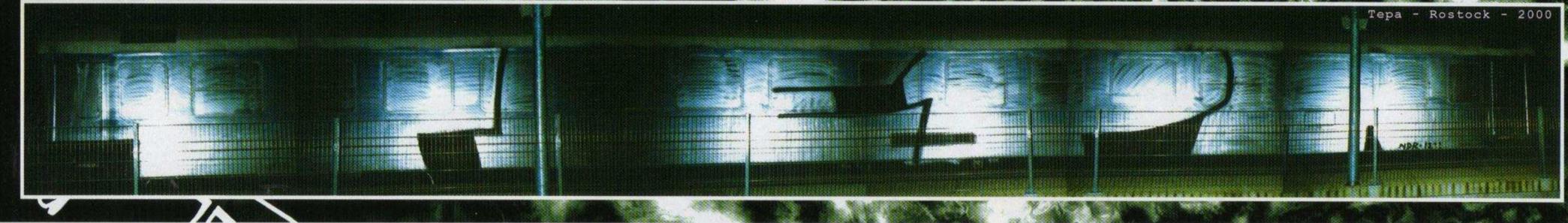
24



29

12Grad Nordost

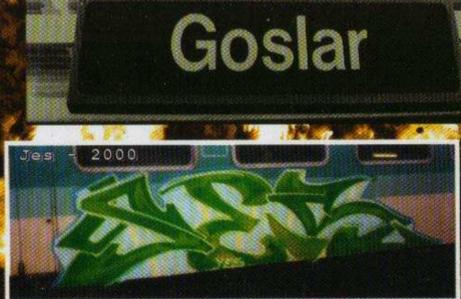
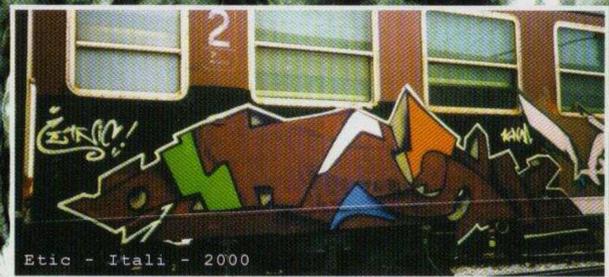
29

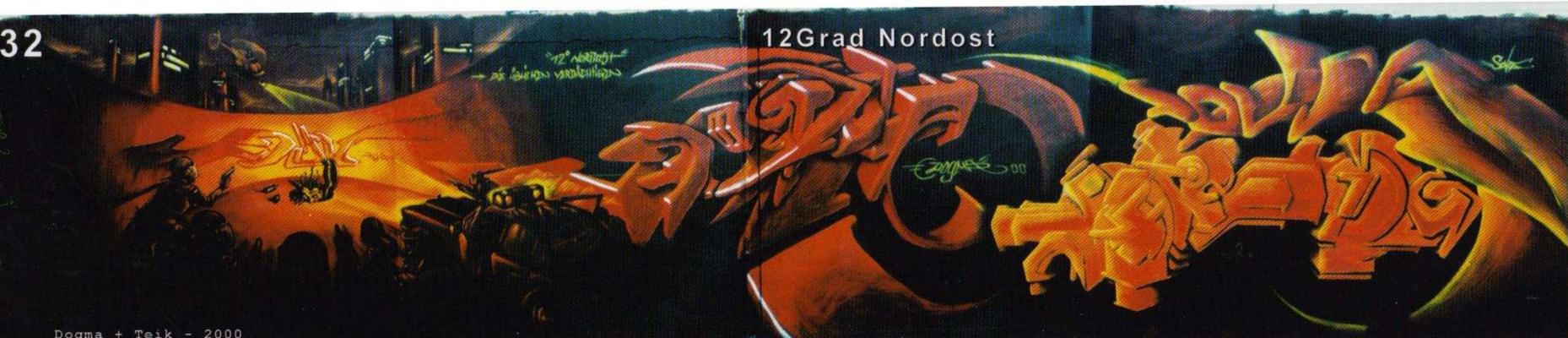


Shot + Ham + Sinek - Berlin - 2000

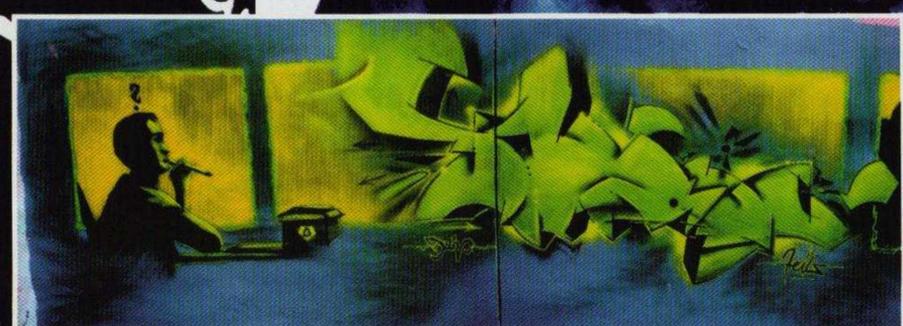
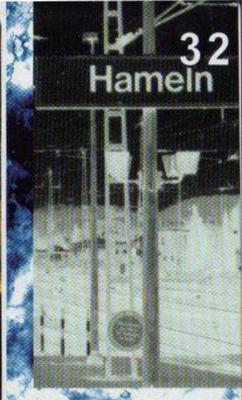








Dogma + Teik - 2000



Teig + Sovta - 2000



Some + Teik + Sovta - 2000



Reygar, by Some + Phea + Bazzo + Auteen - 2000



Dogma + Teik + Sovta - 2000



Never + Wor + Cido - 2000



Amer + Wahn - 2000



? - 2000



Teik - 2000



Teik + Sovta - 2000



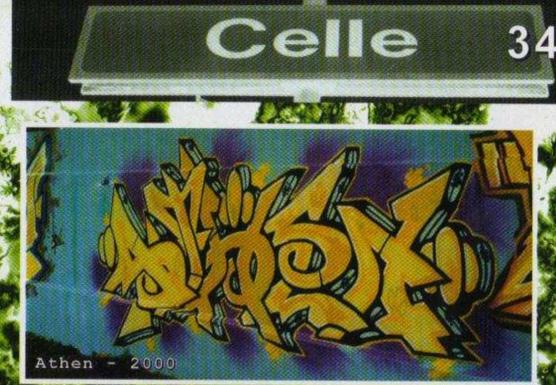
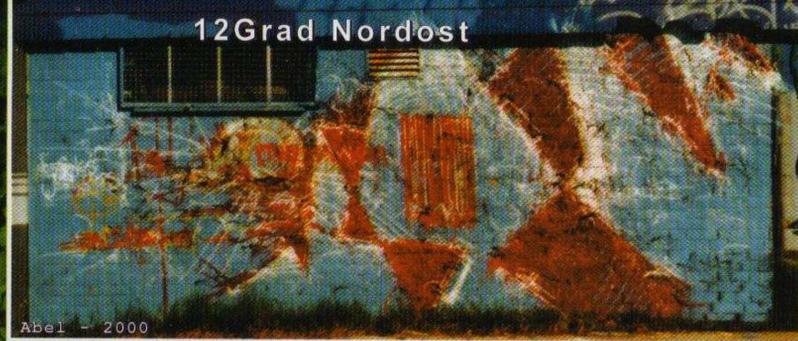
Teik - 2000



Sovta in Hannover - 2000



Teik - 2000

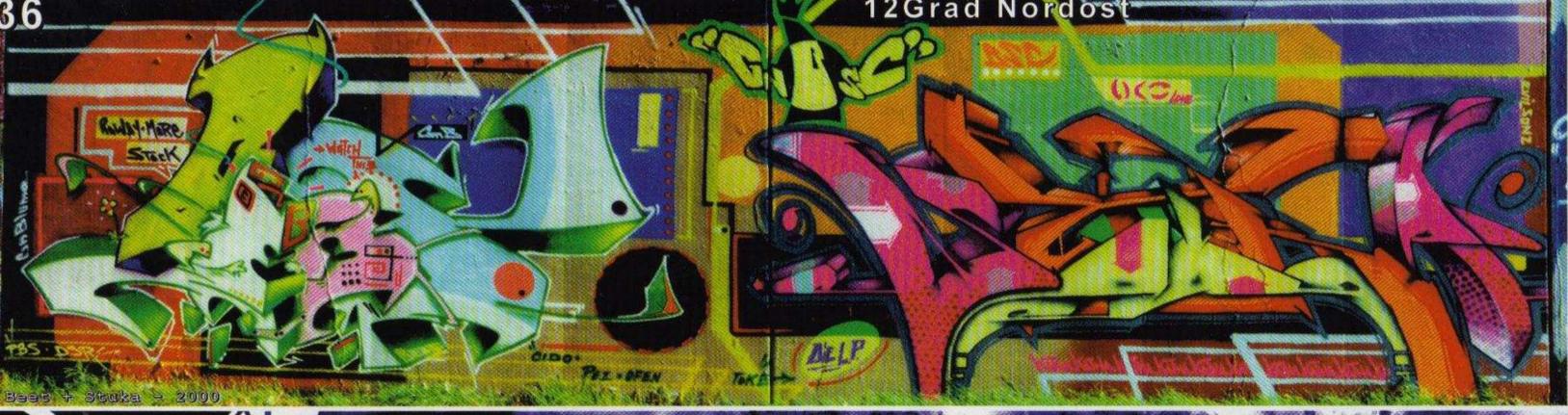


Achtung!
wegen des Eisenbahnmuseums Röhrl
Überführung bzw. Instanboetzung
Bitte nichts zerstören, anschauen und
kein Graffiti!

ACHTUNG.ACHTUNG.
Wir möchten euch darauf
hinweisen, dass nur an
ausgeschilderten Flächen des
KASERNEN-Geländes,
Mannverche Straße, 10
grasieren, bzw. plagiert
werden darf.
Bitte nutzt ausschließlich
diese Flächen.
Das Grasieren von privaten
und öffentlichen Flächen
außerhalb der KASERNE ist
nicht erlaubt und kann
verurteilt werden.
Danke, so ist es mit uns gemeint.

Ja, ich darf das!
• Das sind Buchstaben
• Was das heißen soll?
• Wenn ich gewollt
hätte, daß es jeder
lesen kann, hätte ich
es in Druckbuch-
staben geschrieben!
• Eine Spraydose
• kostet ca. 7,- DM!
• Nein, ich mache
das nicht beruflich.
Nur aus Spaß!
... by TASSO!







Codeak + Stuka + Daddy Cool - in Braunschweig - 2000



Fnak - in Wolfsburg - 2000



Deon + ? - in Braunschweig - 2000



Ojay + Stereo + Pay + fred - in Heidelberg - 2000



Pstt - in Minden - 2000



ADRENALIN Large + Dubystory - in W-hafen - 2000



Stereo + Pay + Beet - in Gifhorn - 2000



Kenzo - in Rostock - 2000



Sega + Pstt + Sean + Phist - in Minden - 2000



Large + Pzret - in Jever - 2000

Fnak + Sten + Keas + Rieo - in Wolfsburg - 2000



Pay + Fred + Stereo + Disko - Basel - 2000





Kateh + Kaktone + Tasso - in Meerane - 2000



? - 2000



? + 2000



? - 2000



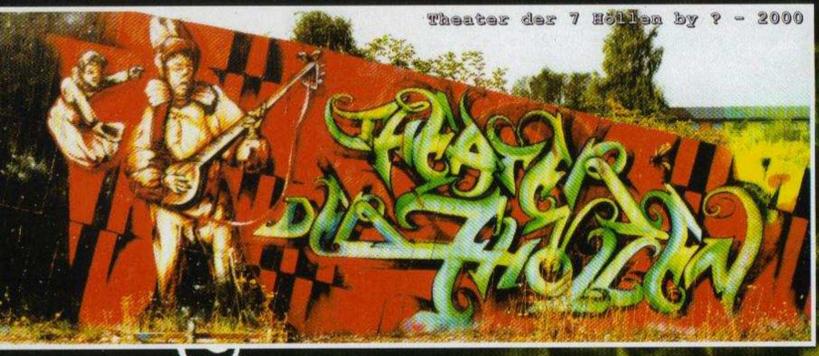
2000



? - 2000



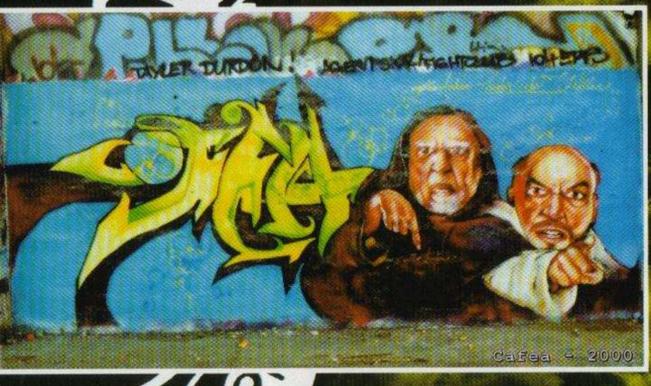
Zank + Biek by Coesa + Skalar + ? - 2000



Theater der 7 Höhlen by ? - 2000



Coesa + Skalar - 2000



Carea - 2000



? + Semak - 2000



Antie + Tasso + ? + ? - 2000



Roco + Fays + Klos + Abel - 2000



Koka - 2000



Peka + Wens - 2000



Sty by Beso - 2000



Park - 2000



Maik + Sone - 2000



Self by Bash + Jetty by Jetie + Soul - 2000



Sone + ? + ? - 2000



by Metie - 2000



Copsa + Kafaha + Skalar - 2000



Dean + Stuka + Beas - 2000



? + ? + Wens + ? - 2000



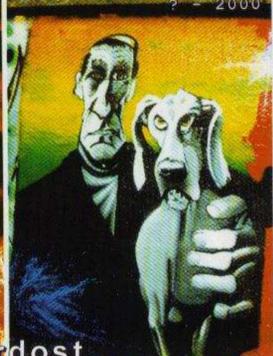
Beso in Portugal - 1999



Tips + Park - 2000



Messe Berlin
Berlin Zoo





Cren + Spahn - 2000



Steak - 2000



Bomb by Mango - 2000



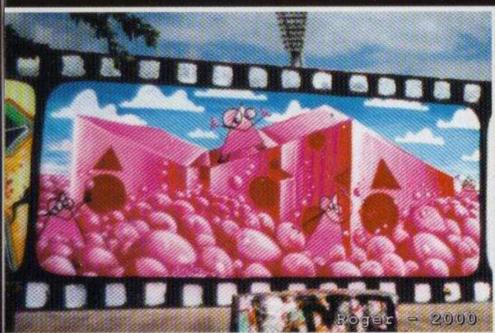
Shae + Bas2 - 2000



? + ? + ? + Dabe - 2000



Ver + Shadow + Stoe - 2000



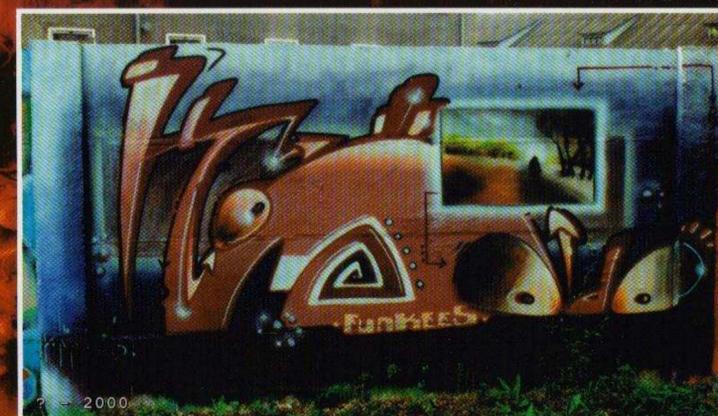
Roger - 2000



Jamal - 2000



Lake - 2000



? - 2000



Medie - in Israel - 2000



? - 2000



Future - 2000



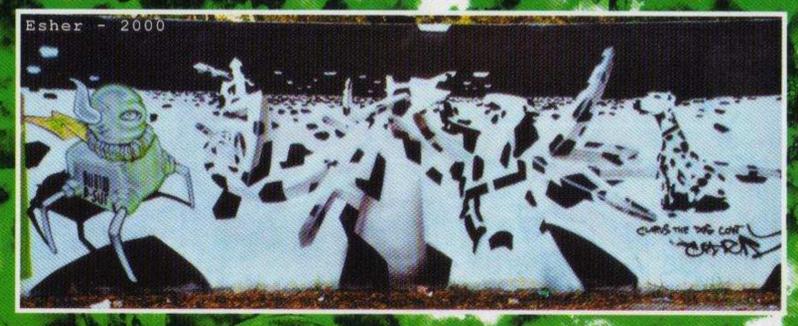
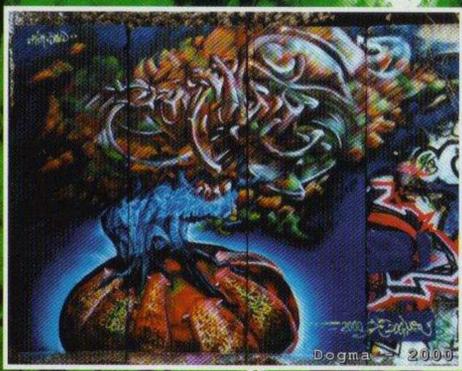
Hope + Mango - 2000



Yard - 2000



? - 2000



Ihr kotzt mich an

Ihr redet Schwachsinn, weil ihr nicht nachdenkt, ihr glaubt, ihr wisset, worüber ihr redet, in kleinem Kreise fachsimpelt, ihr steckt nicht in der Materie, in der ich mich bewege, blickt nicht durch dieselben Augen, durch die ich das Leben sehe. Ihr maßt euch an zu spekulieren, zu kritisieren, doch euer Scheiß interessiert niemanden da draußen sehr viel - kapiert? Ihr kotzt mich an, mit eurem Neid und negativen Scheiß, ihr glotzt mich an und hofft, dass ich darunter leide - ich weiß! Ihr wollt mir nichts Böses, doch offensichtlich auch nichts Gutes, denn wenn man Blut sieht, ist klar, dass da was schieflief und weh tut. Perverse Schweine, ihr kompensiert nur eure eigenen Probleme und Komplexe, immer auf Zweite, weil's leichter ist. Leider läuft das Leben in Bahnen, wo wir selten die Chance haben, dem Kram zu entkommen, hab' selber keinen Plan - arbeite dran, aber wartet's ab, die Rechnung kommt pünktlich - wie mit der Post, wie so oft, unverhofft, zu ruff für manchen Kopf. Macht ruhig weiter, wir werden sehen, wie's weiter geht, wer von uns mehr die Träume lebt und wer weiterhin an Scheiße klebt. Man braucht schon Willen und Gleichgewicht, um wirklich klar zu kommen und man braucht Stille, manchmal Schweigen, zum Greifen des Horizonts, ich meine innere Ruhe, die innere Uhr, die das Timing bestimmt, die im Takt tickt, der beruhigend freundlich und heimisch klingt. Das klingt nicht weise, das klingt erwachsen, man muss nicht quatschen, man muss machen, in Scheiße latschen, um was zu raffen. Dinge sehen anders aus, mir geht's Messer in der Tasche auf, ihr redet nur großkotzig, glaubt, ihr habt es besser drauf. Von nix kommt nix - logisch! Nutzt die Chancen, Kids, spart euch den Shit. Zeit, dass ihr mal selber an' Start geht, bevor ihr urteilt und euer beschissenes Maul zerreißt. Ihr werdet sehen, wir sehen uns wieder, die Welt ist wirklich klein, da kennt jeder jeden, da pissst man keinem einfach ans Bein. Egal, wer du glaubst zu sein, liegst du erst unten, tritt jeder rein. Ich kenn' das, sind schmerzliche Erfahrungen, die einen zerreißen, da hilft nur Zähne zusammen beißen, auf die Arschgesichter scheißen. Die meisten glauben, sie würden verstehen, sind nicht fähig zu begreifen, Fragen sind Endlos-Schleifen, die sie ständig umkreisen, wenn sie nicht weiter wissen, wählen sie Gewalt wie üblich. Reden genügt nicht, sie lassen nix aus und übrig, für so Neandertaler leider echt ziemlich typisch, nicht, dass ich überrascht wär', ich werd' nur langsam ungemütlich. Ich üb' mich zwar in Geduld, geb' 'n Fuck auf die Nullen, doch Üben allein genügt nicht, Durchziehen verhindert Wunden. Ob nun Schadensbegrenzung oder Konfrontationskurs, für mich zählt das Ergebnis, der Weg dahin ist mir wurst. Will mir keinen Kopf mehr machen, was die andern wohl sagen, will keinen Stopp mehr einleiten, nur weil die andern dumme Faseln, der Idiot bleibt bei Rot stehen, sagt Cora E, das kann ich nur bestätigen, denn ich hab's genauso erlebt. Und ich bin kein Idiot, ich weiß, wie ich mich bewege, was'n shady Move ist, in welchem Licht ich steh'. Ich weiß, was ich seh', ich weiß, wonach ich streb'. Es kotzt mich an, dass ihr nichts anderes als Missgunst säht, also schrieb ich diesen Track für mich, für dich, für alle, check, ob du fühlen kannst, was ich mit ihm zu sagen habe, ob es dich betrifft, du den gleichen Shit mitkriegst, die gleichen Tritte kriegst und auch den ganzen Shit nicht willst. Und wenn's so ist, häng dich mit rein und stimm' mit ein, und lass die Wixer beschissen bleiben, für immer so sein. Streck deinen Mittelfinger nach oben, und zeig' der Welt. Es reicht der Terror, der Stress, es reicht der Schmerz, es reichen die Erniedrigungen - hey, ich will's nicht mehr, fickt euch mal alle gegenseitig, ihr tickt verkehrt, ihr fickt verkehrt, und da ist wahrscheinlich euer Problem, doch damit musst du mich nicht belasten, muss leider selber leben.

von SPAX aus dem Album "alles relativ" (2000)

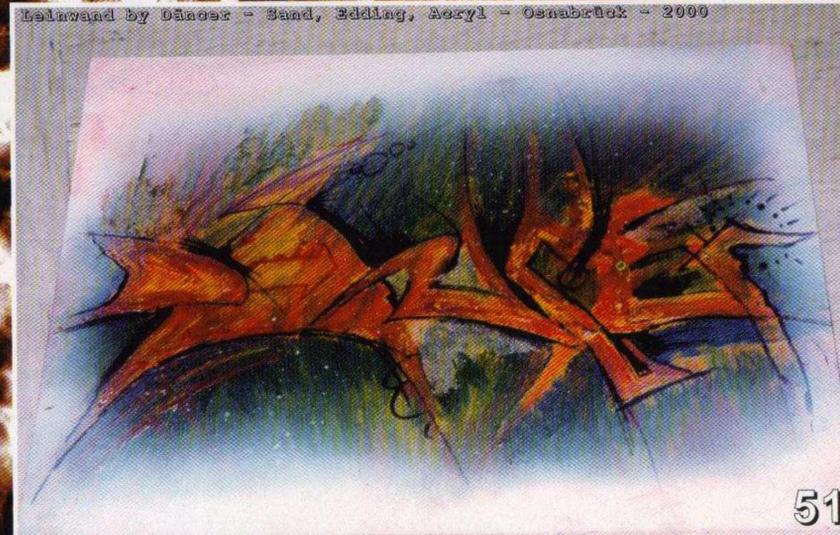
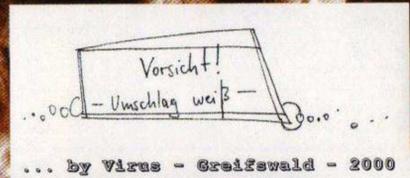
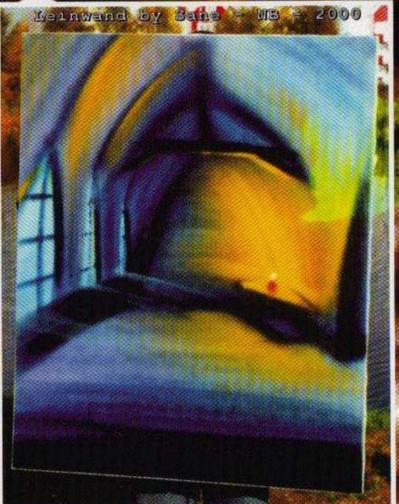
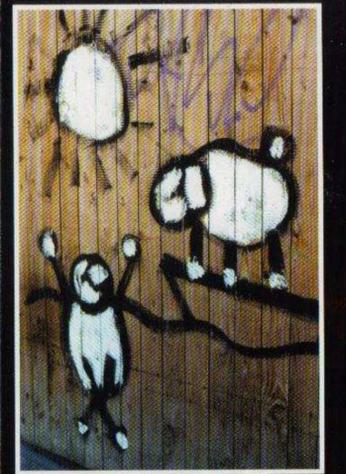
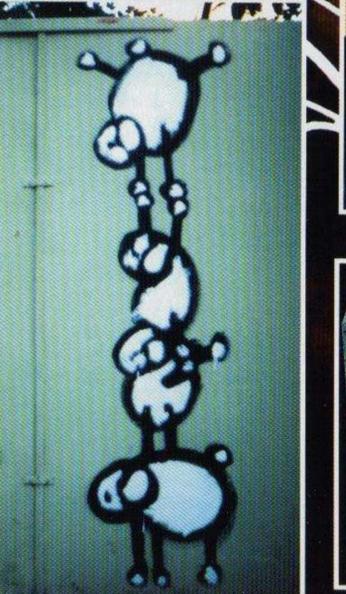
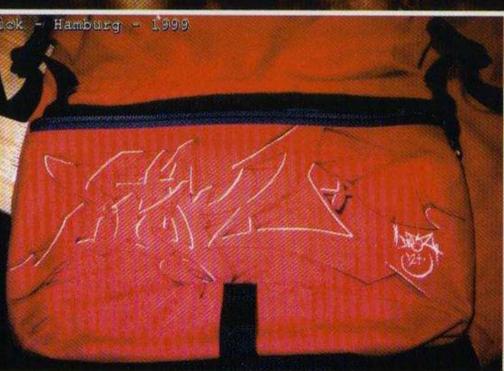
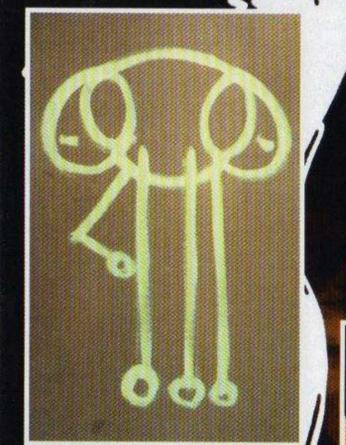
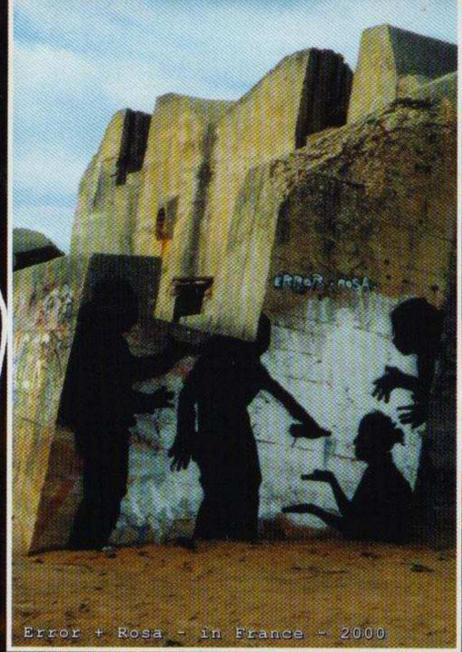
Bis zum heutigen Tag habe ich immer versucht, meine persönliche Meinung im 12Grad-Mag hinten anzustellen. Aber in letzter Zeit passieren immer mehr Dinge in der "Szene", die ich nicht länger unkommentiert stehenlassen kann. Gerüchte und Halbwahrheiten begleiteten meinen Weg seit der ersten Ausgabe. Einmal wurde erzählt, wir wären pleite (stimmt sogar, aber wir machen trotzdem weiter!), ein anderes Mal behaupteten irgendwelche Spinner, ich würde mit der Polizei zusammenarbeiten (stimmt nicht, so verbittert bin ich noch lange nicht), wieder andere krakeelten, daß wir nicht real sind (stimmt, aber was ist schon real?!). Weil ich die ganze Graffitisache nun seit 12 Jahren sehr ernst nehme, sind mir diese dummen Gerüchte oft sehr nahe gegangen. Nichts gegen konstruktive Kritik, auch erwarte ich nicht, daß mich jeder mag, aber hinter'm Rücken Lügengeschichten zu verbreiten und seine persönliche Meinung, die oft auf Unwissenheit basiert, über die von anderen zu setzen, ist feige und geht entschieden zu weit. Jeder, der versucht hat, ernsthaft mit mir über Tatsachen zu diskutieren, wird gemerkt haben, wie wichtig mir Graffiti ist und mit wieviel Herz ich die Sache betreibe. Muß ich mir echt vorwerfen lassen, ich nehme Graffiti zu ernst? Hey, wenn Ihr den Inhalt Eures Lebens nicht ernst nehmen wollt, bitte. Ich hingegen nehme mein Leben ernst und versuche mit aller Kraft, etwas positives auf die Beine zu stellen. Hip Hop leben heißt für mich, sich täglich engagiert dafür einzusetzen, daß Hip Hop kreativ weiter wächst und gedeiht. Mir geht es um die Sache - nicht um persönliche Sympathien und Antipathien! Dumme hingegen finde ich die Leute, die selber kaum was auf die Reihe bekommen und Hip Hop nur benutzen, um ihre Profilneurosen auszuleben. Die sehen ihren Lebensinhalt darin, saufend und dauerbekiff't von einer HipHop-Party zur nächsten zu schwanken, um dabei noch blödes Zeug zu labern und Lügen zu verbreiten. Sicher, auch solche Leute muß es geben, allerdings haben diese Vögel dann nicht das Recht, sich ein Urteil über das zu erlauben, was ich tue! Klar, wenn man etwas macht, macht man automatisch auch Fehler, und viele Fehler habe sicher auch ich gemacht. Diese Idioten hingegen machen nichts, außer auf die Fehler anderer zu lauern, um sich darin dann zu suhlen! Ein erbärmliches Leben! Genauso ist es mit den Leuten, die die Bilder anderer nicht respektieren. Guter Style ist reine Geschmackssache und Geschmack ist immer subjektiv. Wo steht denn, daß ein Buchstabe so und so geformt sein muß, damit er existieren darf? Wo steht denn, daß man als Hip Hop-Mensch mit Baggy-Jeans, 'nem Basecap und Turnschuhen rumlaufen muß? Wo steht denn ... - Nirgends! Und warum? Weil das jeder für sich selber festlegen kann. Wichtig ist dabei nur, daß man dem anderen auch das gleiche Recht einräumt, so zu sein, so zu denken und so zu handeln, wie er es eben tut. Gegenseitiger Respekt eben! Hey, ich rufe nicht dazu auf, daß sich jetzt alle Leute lieben sollen! Gerade Hip Hop ist ohne den Battle-Gedanken schwer bzw. nicht vorstellbar. Aber es muß sich doch alles in Bahnen bewegen, die jedem die Chance geben, zu leben und sich zu entwickeln! Was ich von allen in der Szene erwarte, ist das alte Motto: "Leben und leben lassen!" - Nicht weil Euch mal wieder alles egal ist, sondern aus Respekt vor dem Leben und Schaffen des anderen! Wir sind verglichen mit anderen Jugendbewegungen eine so kleine Szene, daß es doch möglich sein muß, in relativem Frieden miteinander klarzukommen! Hab Ihr echt kein anderes Feindbild als Leute innerhalb der Szene? Also meines ist ein anderes! Denkt mal drüber nach ... auch wenn es für manche das erste mal sein sollte! ... und auch morgen stelle ich mir wieder diese Fragen ...

... ist meine Vision von Hip Hop wirklich nicht umzusetzen?
 ... isch lebe für Hip Hop?!

austeen@gmx.de



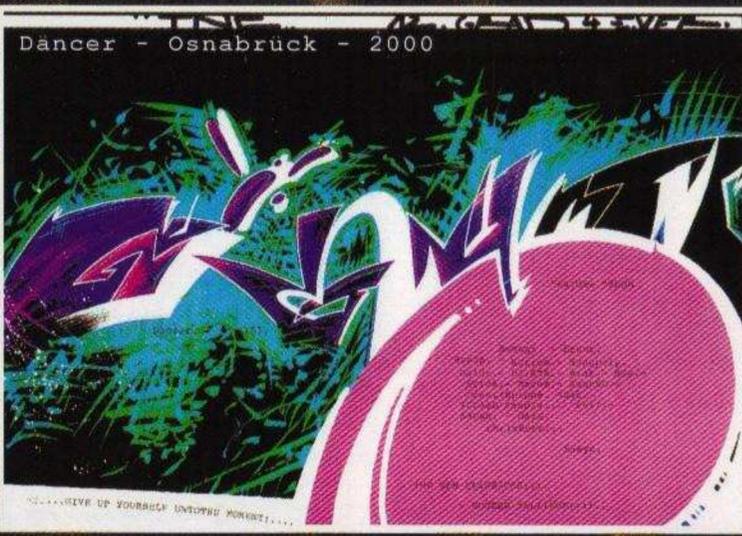
... ein Beispiel für gelungene Zusammenarbeit. entstanden in Rostock im Juli 2000.



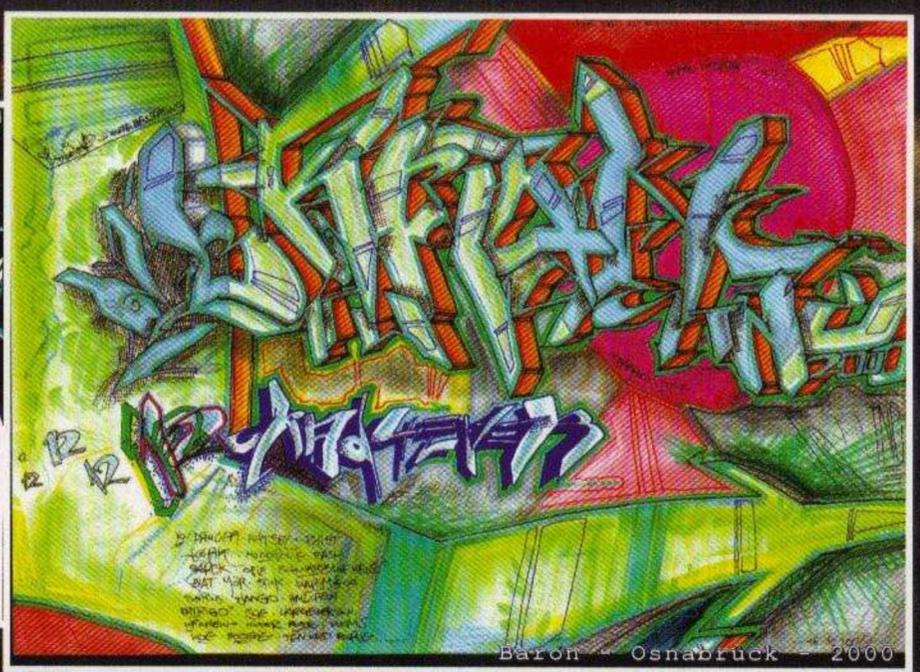


Sevin - Wismar - 2000

12Grad Nordost Magazin



Dancer - Osnabrück - 2000



Baron - Osnabrück - 2000



Fost - HGW - 2000



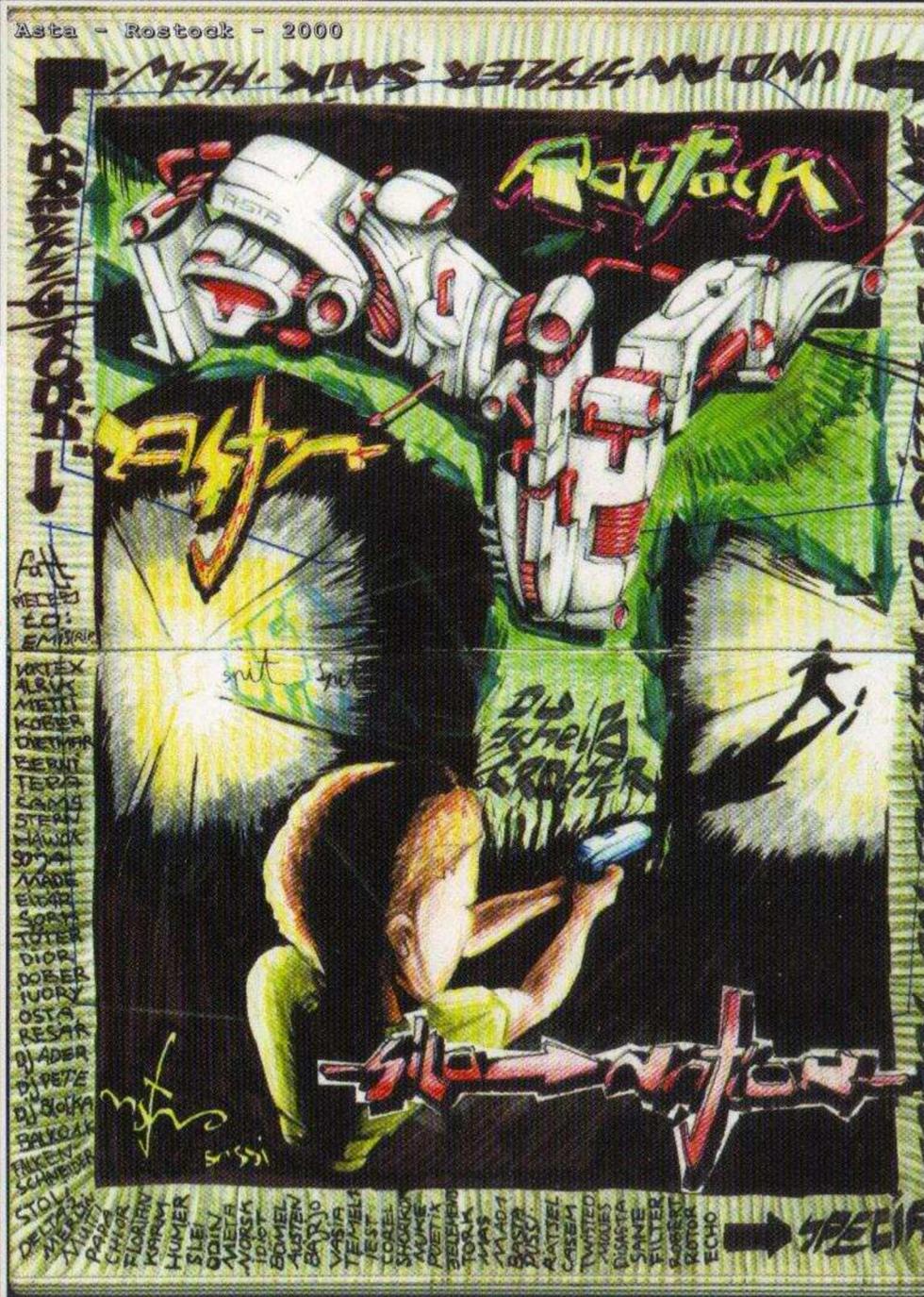
Fost - HGW - 2000



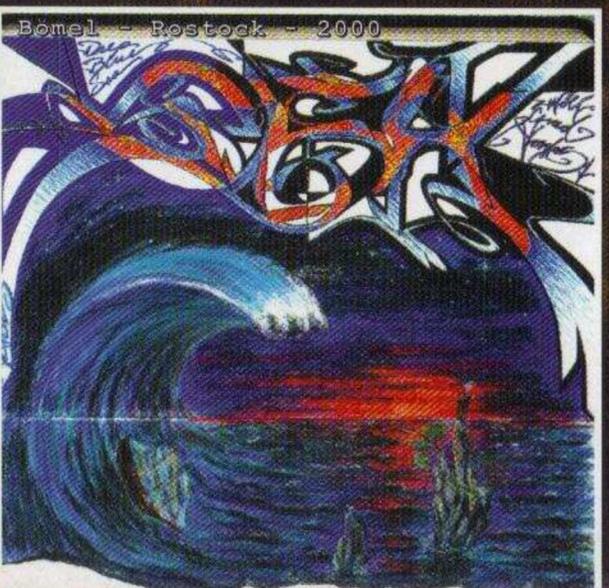
Dior - Rostock - 2000



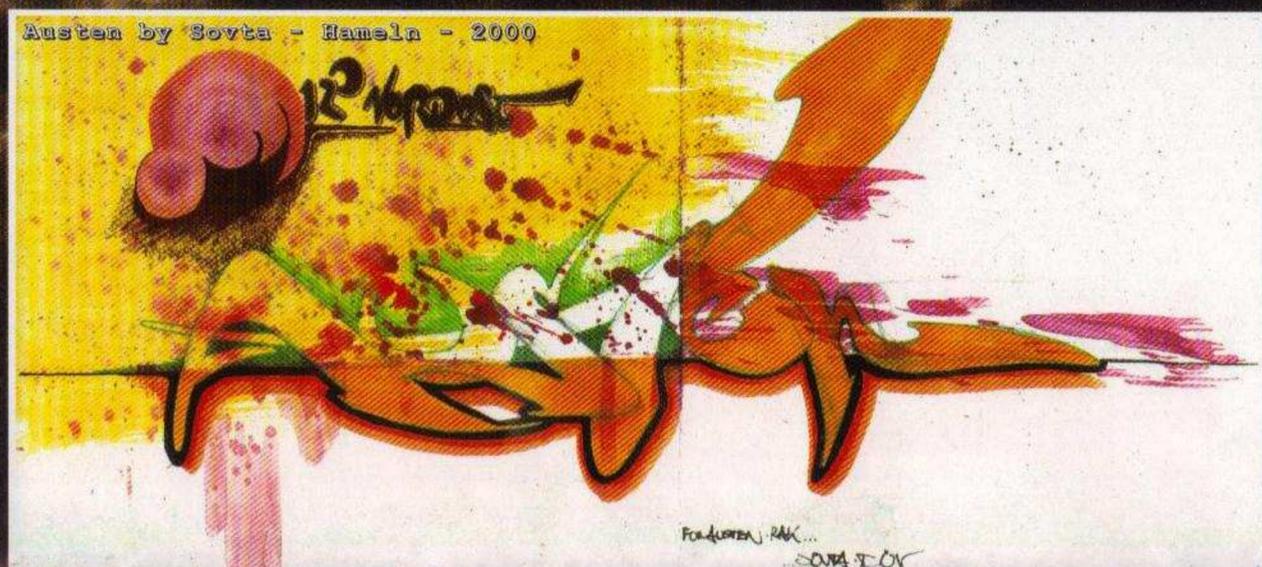
Saik - Greifswald - 2000



Asta - Rostock - 2000



Bömel - Rostock - 2000



Austen by Sovta - Hameln - 2000

FOLLOREN, RAK...
SOVA I DOY